

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 59 (1941)
Heft: 301

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 23. Dezember
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 23 décembre
1941

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 301

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21600

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie:
Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile
(Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21600

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un
semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30
— Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des
annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne
(Etranger: 65 cts)

N° 301

Mitteilung an die Abonnenten

Um allfälligen Unterbrechungen in der Zustellung des «Schweizerischen Handelsamtsblattes» vorzubeugen, ersuchen wir Sie, Ihr Abonnement bei der Poststelle Ihres Wohnortes unbedingt noch vor Jahresende zu erneuern.

Der grossen Nachfrage wegen ist es nicht sicher, dass bei zu spät eingehenden Abonnementsbestellungen nachträglich noch alle früheren Ausgaben geliefert werden können.

Das Abonnement auf «Die Volkswirtschaft» muss nun auch besonders verlängert und bezahlt werden; neuer Jahresbezugspreis Fr. 4.70.

Avis aux abonnés

Afin d'éviter des interruptions dans la livraison de la «Feuille officielle suisse du commerce», nous recommandons à nos abonnés qui ne l'auraient pas encore fait de renouveler leur abonnement à l'office de poste de leur domicile avant la fin de l'année.

Vu la forte demande, il n'est pas certain que pour des commandes d'abonnement remises trop tard nous puissions encore livrer tous les numéros qui auraient déjà paru entretemps.

Dorénavant l'abonnement à «La Vie économique» devra être commandé et payé à part; nouveau prix: fr. 4.70 par an.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Kurbausgesellschaft Interlaken.
AG. Altein, Arosa.
Alphons Glutz-Blotzheim AG., Solothurn.
Finanzierungsaktiengesellschaft in Glarus in Liq., Glarus.
Kraftloserklärung einer Ausweisurkarte für Handelsreisende.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aufforderung zur Anmeldung der Abzahlungsgeschäfte der Textilbranche. Obligation d'annoncer les ventes à tempérament dans la branche textile. Vendita a pagamento rateale nel ramo dei tessili.
Transports maritimes.
Luftpostverkehr mit überseeischen Ländern. Service postal aérien avec les pays d'outre-mer. Servizio aeropostale con Stati d'oltremare.
Italien: Ausfuhrbeschränkungen.
Tunisie: Perception de taxes spéciales sur les exportations de dattes.
Vereinigte Staaten von Amerika: Ausfuhrverbote.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden, zu 2½ % verzinslichen 6 Obligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft in Basel, Nummern 3886/91, zu je Fr. 5000, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 19. Dezember 1941 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert 18 Monaten, d.h. bis 30. Juni 1943, der Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt werden. (W 436^b)

Basel, den 22. Dezember 1941.

Die Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:
Heimann.

Es werden vermisst: 7 Obligationen der Stadt Thun, 1932, zu je Fr. 1000, zu 4%, Nrn 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, Verfalltag der Coupons jeweils 1. Februar und 1. August, zugunsten der Frau Emma Jeangros, Bern.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls sie kraftlos erklärt werden.

Thun, den 22. Dezember 1941. (W 435^a)

Der Gerichtspräsident i. V.: Schmid.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobilien. — 1941. 19. Dezember. Letzi G.m.b.H. Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 18. Dezember 1941 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf von Grundstücken und Gebäuden, deren Bau und Verwaltung sowie die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Sie kann sich an verwandten Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben und im In- oder Auslande Zweignieder-

lassungen errichten. Die Gesellschaft beabsichtigt, nächstens zwei Parzellen des Grundstückes Kataster-Nr. 4235, Grundprotokoll Altstetten, Plan 21 (neu Kataster-Nr. 4601 und 4602) von H. Spillmann-Staub, von und in Zürich, zum Totalpreise von Fr. 53 000 zu erwerben. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind Carl Diener und Willy Diener, beide von Zürich, in Zürich 7. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die beiden obgenannten Gesellschafter. Domizil: Asylstrasse 77, in Zürich 7 (bei den Geschäftsführern).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1941. 19. Dezember. Die Stiftung unter dem Namen Alters- und Hinterbliebenenfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte en gros, in Langenthal, mit Sitz in Langenthal (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1938, Seite 1172), hat sich infolge Uebergangs ihrer Aktiven und Passiven auf die neue Stiftung «Alters- und Hinterbliebenenfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte, und der Ernst Geiser, Detail, Aktiengesellschaft», beide in Langenthal, aufgelöst und wird mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde im Handelsregister gelöscht.

Unter dem Namen Alters- und Hinterbliebenenfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte, und der Ernst Geiser, Detail, Aktiengesellschaft, haben die «Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte» und die «Ernst Geiser, Detail, Aktiengesellschaft», beide in Langenthal, durch öffentliche Urkunde vom 29. Oktober 1941 eine Stiftung mit Sitz in Langenthal errichtet. Der Zweck der Stiftung ist die Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für die bei beiden Firmen angestellten, der Fürsorgeleistungen der Stiftung teilhaftig erklärten Personen. Die Stiftung kann auch in Krankheitsfällen Unterstützungen ausrichten. Die Geschäftsleitung der Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte, kann nach freiem Ermessen einer Person, die bei der einen oder der andern Firma angestellt ist, gleichgültig ob die betreffende Person der Fürsorgeleistungen der Stiftung teilhaftig erklärt worden ist oder nicht, in Krankheitsfällen Unterstützungen in angemessener Höhe aus dem Stiftungsvermögen zukommen lassen. Diese Leistungen in Krankheitsfällen können auch Familienangehörigen einer angestellten Person ausgerichtet werden. Die Stiftung übernimmt gestützt auf die Bilanz per 30. Juni 1941 Aktiven und Passiven der bisherigen Stiftung Alters- und Hinterbliebenenfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte en gros, in Langenthal. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der sich aus 3—5 Mitgliedern zusammensetzt. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Dem Stiftungsrat gehören an: Max Geiser, von Langenthal, als Präsident; Marcel Bühlmann, von Basel, als Vizepräsident; Fritz Lauber, von Adelboden, als Sekretär, alle in Langenthal. Geschäftslokal: Bureau der Aktiengesellschaft Ernst Geiser, Landesprodukte.

Bureau Bern

18. Dezember. Hotel Schweizerhof (Hôtel Suisse), Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 162 vom 13. Juli 1940, Seite 1267). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 18. Dezember 1941 ihre Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Der Zweck der Gesellschaft ist jetzt wie folgt umschrieben: Die Gesellschaft bezweckt den Besitz und die Verwaltung der Liegenschaft Bahnhofplatz Nr. 11 (Hotel-Restaurant Schweizerhof), in Bern, und den unmittelbaren oder mittelbaren Betrieb dieses Unternehmens und die Vermietung der im Parterre befindlichen Verkaufsläden. Die Gesellschaft kann auch andere, ihrem Hotelbetriebe nützliche Liegenschaften erwerben oder sich mit andern gleichartigen Unternehmungen zusammenschliessen. Das Aktienkapital ist zur Bilanzbereinigung abgeschrieben worden von Fr. 800 000 auf Fr. 250 000 durch Reduktion der 2000 Stammaktien zu Fr. 250 auf Fr. 50 und durch Reduktion der 1000 Prioritätsaktien zu Fr. 300 auf Fr. 150. Gleichzeitig sind 2750 neue Prioritätsaktien zu Fr. 200 = Fr. 550 000 ausgegeben worden. Die neuen Prioritätsaktien sind voll libertiert worden durch Verrechnung mit Gesellschaftsschulden. Sie sind den alten Prioritätsaktien im Rang gleichgestellt und geniessen mit ihnen zusammen gegenüber den Stammaktien ein Vorrecht auf Dividende und Liqui-

dationserlös nach den Bestimmungen der Statuten. Das Grundkapital der Gesellschaft setzt sich jetzt wie folgt zusammen: 2750 neue Prioritätsaktien zu Fr. 200 = Fr. 550 000; 1000 alte Prioritätsaktien zu Fr. 150 = Fr. 150 000; 2000 Stammaktien zu Fr. 50 = Fr. 100 000, total Fr. 800 000. Alle Aktien sind voll liberrt und lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 5—9 Mitgliedern (bisher 5—7). Dr. Fritz Tellenbach ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Edgar Jeanloz, von und in Bern, ohne Unterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Technische Neuheiten, Reflektoren usw. — 19. Dezember. Der seit dem 25. März 1941 im Handelsregister von Biel eingetragene Inhaber der Firma F. Binz, Felix Binz, von Winznau, in Biel (SHAB. Nr. 73 vom 27. März 1941, Seite 602), hat den persönlichen und den Sitz der Firma nach Bern verlegt. Fabrikation von und Handel mit technischen Neuheiten, Reflektoren und Leuchtern. Scheibenstrasse 31.

Mechanische Schlosserei. — 19. Dezember. Walt-Grossenbacher, mechanische Schlosserei, in Bern-Bümpliz (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1923, Seite 1096). Die Inhaberin ändert die Firma ab in Frau Walt.

19. Dezember. Läderach, Baugeschäft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1937, Seite 2816). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe im Handelsregister gelöscht.

19. Dezember. Inhaber der Firma W. Läderach, Baugeschäft, in Bern, ist Werner Fritz Läderach alié Grob, von Worb, in Bern. Baugeschäft. Malerweg 1.

Bureau Biel

Restaurant. — 18. Dezember. Die Einzelfirma Josef Ceppl, Betrieb des Café Jurasal, in Biel (SHAB. Nr. 72 vom 30. März 1937, Seite 730), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

18. Dezember. Milchverwertungsgenossenschaft Mett, in Biel (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1936, Seite 210). Aus dem Vorstand sind der Präsident Gottfried Bauder und der Sekretär-Kassier Adolf Tschäppät ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Fritz Schafroth, von Röttenbach im Emmental, in Biel, als Präsident. Der bisherige Beisitzer Ernst Wyssbrod ist zum Sekretär-Kassier gewählt worden. Wie bisher führen der Präsident, Vizepräsident und der Sekretär-Kassier Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Bözingenstrasse 162.

Uhrenfabrikation. — 19. Dezember. Szulem Szaja, Sully Uhr (Szulem Szaja, Sully Watch), Fabrikation von Uhren und mechanische Werkstätte, in Biel (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1941, Seite 747). Die Firma wird abgeändert in S. Szaja genannt Schaya, Sully Uhr (S. Szaja genannt Schaya, Sully Watch). Der Geschäftszweck lautet nun: Fabrikation von und Handel mit Uhren.

Bureau Büren a. A.

Maschinen usw. — 19. Dezember. Automatic G.m.b.H., Maschinenfabrik, Fabrikation und Handel von Maschinen sowie von Décolletage, mit Sitz in Lengnau (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1940, Seite 926). Ueberr diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 29. Juli 1941 der Konkurs erkannt worden. Die Gesellschaft ist gemäss Artikel 820, Ziffer 3, OR. aufgelöst.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

2. Dezember. «Mobeag» Moderne Betriebs-Aktien-Gesellschaft, mit Sitz in Konolfingen (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1936, Seite 743). Die Generalversammlung hat in ihrer Sitzung vom 27. Dezember 1940 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation ist bereits durchgeführt und die Gesellschaft wird demzufolge im Handelsregister gelöscht.

19. Dezember. Die Käseereigesellschaft von Grosshöchstetten, Genossenschaft mit Sitz in Grosshöchstetten (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1934, Seite 3498), wähle in ihrer Hauptversammlung vom 28. Oktober 1940 an Stelle des bisherigen Sekretärs Hans Kühni, dessen Unterschrift erloschen ist, neu als solchen Ernst Stettler, Sohn, von Vechigen, in Grosshöchstetten. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Bureau- und Adressiermaschinen usw. — 19. Dezember. Die «Promag» Progressa-Maschinen A.G. («Promag» Progressa-Machines S.A.), Bureau- und Adressiermaschinen usw., Aktiengesellschaft mit Sitz in Konolfingen (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1939, Seite 1649), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Dezember 1941 in Abänderung der Statuten die Aenderung ihrer Firma beschlossen. Die neue Firma lautet nun Promag A.G. (Promag S.A.). Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Landwirtschaftliche Geräte. — 19. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Steuri-Bortier & Co., Handel mit landwirtschaftlichen Geräten, mit Sitz in Grosshöchstetten (SHAB. Nr. 114 vom 23. Juni 1941, Seite 1218), wird infolge des am 20. Mai 1941 eröffneten und durch Schlusserkennnis des Gerichtspräsidenten von Konolfingen vom 22. September 1941 als geschlossen erklärten Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Schwarzenburg

18. Dezember. Die Käseereigesellschaft Höhlen, mit Sitz in Höhlen, Gemeinde Wahlern (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1935, Seite 1134), hat ihren Vorstand neu bestellt. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Albrecht Hauser, Präsident, und Alfred Ulrich, Vizepräsident und Kassier. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Christian Schmied, von Wahlern, in Krummooshubel, Gemeinde Wahlern, als Präsident, und Christian Gilgen, von Wahlern, in Steinenbrünnen, Gemeinde Wahlern, als Vizepräsident und Kassier. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Die Unterschriften von Albrecht Hauser und Alfred Ulrich sind erloschen.

Bureau Thun

Manufakturwaren. — 19. Dezember. Die Einzelfirma Manfred Frey, Manufakturwaren en gros und en détail, mit Sitz in Thun (SHAB. Nr. 26, vom 1. Februar 1933, Seite 256), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Industrie- und Bergwerkprodukte. — 1941. 18. Dezember. Felix Ganz, in St. Niklausen, Gemeinde Horw (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1941, Seite 1110). Der Inhaber hat den persönlichen und den Geschäftssitz nach Luzern verlegt und verzettigt als Geschäftsnatur: Vertrieb von Industrie- und Bergwerkprodukten, Weseminterrasse 21.

Korrespondenz-, Uebersetzungsbureau usw. — 18. Dezember. Modernes Office A.G. (Office Moderne S.A.) (Modern Office Ltd.), Betrieb eines modernen Korrespondenz-, Uebersetzungs- und Vervielfältigungsbureau usw., Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1938, Seite 11). An ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Dezember 1941 hat diese Gesellschaft die Auflösung beschlossen. An der gleichen Sitzung wurde die bereits beendigte Liquidation konstatiert. Die Firma ist daher erloschen.

Parfümerie. — 18. Dezember. Balthasar & Co., Parfümeriefabrik, in Hochdorf (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1940, Seite 1630). Als weiterer Kommanditist in diese Kommanditgesellschaft auf den 1. Januar 1942 eingetreten Louis Balthasar, von und in Luzern, mit dem Barbetrage von Fr. 30 000.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Holzhandel, Sägerei usw. — 1941. 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Gebrüder Gyr, in Einsiedeln (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1940, Seite 274), Holzhandlung, Sägerei und Kistenfabrik, Autotransporte, Obstweinkelterei, Benzin und Oel, hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind auf Anton Gyr, Mosterei und Landwirtschaft, und Gerold Gyr, jun. Kisten- und Holzwarenfabrik, beide in Einsiedeln, übergegangen. Die Gesellschaft wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Manufakturwaren, Bonneterie, Mercerie. — 1941. 12. Dezember. Frau Röthlin-von Ah & Cie. Warenhalle, Manufaktur-, Bonneterie- und Merceriewaren, Kollektivgesellschaft in Kerns (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1939, Seite 1907). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Röthlin & Brun Warenhalle» in Kerns.

Unter der Firma Röthlin & Brun Warenhalle, in Kerns, sind Witwe Nikolaia Röthlin-von Ah, von Kerns, und Frieda Brun, von Malters, beide in Kerns, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1941 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Röthlin-von Ah & Cie. Warenhalle», in Kerns, übernommen hat. Die Gesellschaft wird von Frieda Brun allein vertreten. Manufaktur-, Bonneterie- und Merceriewaren.

Traktortransporte. — 18. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Arnold von Rotz, in Kerns, ist Arnold von Rotz, von und in Kerns. Traktortransporte.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1941. 20. Dezember. «Grundbesitz», Genossenschaft in Zug (SHAB. Nr. 21 vom 25. Januar 1941, Seite 171). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Dezember 1941, unter entsprechender Aenderung des § 1 der Statuten, wurde der Sitz nach Stans verlegt. Nach bisheriger Geschäftsumschreibung bezweckt die Genossenschaft den Ankauf, die Verwertung sowie die Verwaltung von Immobilien und den Handel in solchen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche und solidarische Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebene Rundschreiben, die Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Gemäss Revisionsbeschluss vom 15. Dezember 1941 besteht der Vorstand aus 1—3 Mitgliedern. Die Generalversammlung vom 15. Dezember 1941 hat ferner die Auflösung beschlossen. Die Liquidation der Genossenschaft wird unter der Firma Grundbesitz in Liq. durch das bisherige einzige Vorstandsmitglied Franz Müller-Schuler, von und in Luzern, durchgeführt. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil bei Balz Flury, Stans.

20. Dezember. Schwebebahn Matt-Mattgrat A.-G., mit Sitz in Ennetbürgen (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1935, Seite 572). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Dezember 1941 wurde die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen usw. — 1941. 19. Dezember. Laut Statuten vom 18. Dezember 1941 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Sadelholding Aktiengesellschaft (Sadelholding Société Anonyme) eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Uebernahme und die Durchführung von Finanzgeschäften im In- und Ausland, insoweit diese Bezug haben auf die Vorbereitung, den Bau, den Erwerb, den Betrieb, die Umwandlung oder die Veräusserung von industriellen Unternehmungen jeder Art. Ausgeschlossen sind die eigentlichen Bankgeschäfte. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Hans Knoepfel, von Speicher, in Zürich, als Präsident, und Dr. Eduard Georg, von Basel, in Zürich, als Mitglied. Die beiden Verwaltungsräte zeichnen kollektiv unter sich für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse.

Zug — Zoug — Zugo

1941. 19. Dezember. Die Genossenschaft «Grundbesitz» in Zug (SHAB. Nr. 21 vom 25. Januar 1941, Seite 171), hat an der Generalversammlung vom 15. Dezember 1941 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Dieselbe wird vom Liquidator und bisherigen Vorstandsmitglied Franz Müller-Schuler, von und in Luzern, mit Einzelunterschrift unter der Firma Grundbesitz in Liq. durchgeführt. Das Domizil befindet sich bei Werner Spillmann, Guggiweg 6, Zug.

Liegenschaften. — 19. Dezember. Die Aiff Aktiengesellschaft, in Cham (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1938, Seite 1147), An- und Verkauf von Liegenschaften usw., hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 1941 festgestellt, dass das bisher nur zu 50% einbezahlte Aktienkapital von Fr. 50 000 nun voll einbezahlt ist. Sie hat so-

dann eine Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 durch Erhöhung des Nennwertes jeder Aktie von bisher Fr. 250 auf Fr. 500 beschlossen und zugleich die volle Einbezahlung dieser Kapitalerhöhung festgestellt. Die Statuten sind dementsprechend abgeändert worden. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft ernannte als weitere Prokuristin mit Einzelunterschrift Gertrud Ott, von Ermatingen und Basadingen (Thurgau), in Zürich.

Beteiligungen. — 19. Dezember. **Tarbouches-Trust-Aktiengesellschaft** (**Tarbouches Trust-Société Anonyme**) (**Tarbouches Trust Company Ltd.**) (**Tarbouches Trust-Akcijska Společnost**), in Zug (SHAB. Nr. 8 vom 10. Januar 1941, Seite 71), dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. Die Unterschrift des Prokuristen René Berger ist erloschen.

19. Dezember. Die Kollektivgesellschaft **Gysin & Sohn, Bauunternehmung**, in Zug (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1938, Seite 2514), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Combustibles. — 1941. 20 décembre. **Henri Ayer**, combustibles, à Fribourg (FOSC. du 30 juillet 1928, n° 176, page 1486). La raison est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «**Ayer frères**», à Fribourg.

Félix, Raymond, Raphaël et Michel Ayer, feu **Henri**, de Romont (Fribourg), les deux premiers à Fribourg, le troisième à Berne, le quatrième à Morat, ont constitué, sous la raison sociale **Ayer frères**, une société en nom collectif qui a son siège à Fribourg et commence par son inscription au registre du commerce. La société a pour but: a) l'exploitation d'un commerce de combustibles en tous genres, ainsi qu'une entreprise de transports; b) en général, toutes les opérations de quelque nature que ce soit, se rattachant aux affaires sociales ou qui pourraient contribuer à les développer; c) la société peut s'intéresser à toutes affaires similaires ou autres. La société reprend l'actif et le passif de la raison «**Henri Ayer**» qui est radiée. L'associé **Félix Ayer** a seul la signature sociale. Bureaux: Rue de Genève 20i.

Entreprise en bâtiments. — 20 décembre. **Séraphin Casanova**, entreprise en bâtiments et travaux publics, à Fribourg, Avenue Weck-Reynold 19 (FOSC. du 16 juillet 1934 n° 168, page 1971). La maison a transféré ses bureaux Avenue Weck-Reynold 1.

Restaurant. — 20 décembre. **Pierre Fougeiret**, à Fribourg. Le chef de la maison est **Pierre Fougeiret**, fils de **Juges**, d'origine française, à Fribourg. Exploitation du Café de Pérolles. Boulevard de Pérolles 30.

Bureau Tavers (Bezirk Sense)

12. Dezember. Die **Käsergenossenschaft Wolperwil**, mit Sitz in Wolperwil, Gemeinde St. Ursen (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1939), hat in der Generalversammlung vom 2. Dezember 1941 an Stelle des zurücktretenden Präsidenten **Karl Brönnimann**, dessen Zeichnungsberechtigung erloschen ist, neu zum Präsidenten gewählt **Walter Rettenmund**, von Röttenbach, im Emmental, in Hasli, Gemeinde St. Ursen. Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär **Alois Curty**.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegsstellen

Installationen usw. — 1941. 19. Dezember. Die Firma **Ernst Gerber**, Installationsgeschäft, Handel mit Maschinen und Altmittel, in Biberist (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1934, Seite 1796), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Sanitäre und elektrische Installationen usw. — 19. Dezember. Unter der Firma **Wwe. Gerber & Sohn**, in Biberist, haben **Elise Gerber**, geb. **Schibler**, Ernsts sel. Witwe, und deren Sohn **Ernst Gerber**, Ernsts sel., beide von Langnau i. E., in Biberist eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 26. Oktober 1941 begonnen hat. Sanitäre und elektrische Installationen und Handel mit Nähmaschinen und Velos. Gebäude Nr. 200 an der Hauptstrasse.

Bureau Olten-Gösgen

19. Dezember. **Wohlfahrtsfonds der Firma Franz Stirnimann A.-G.** Unter dieser Bezeichnung wurde laut Urkunde vom 11. Dezember 1941, mit Sitz in Olten, eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. errichtet. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für Angestellte und Arbeiter der Firma «**Franz Stirnimann A.-G.**», in Olten, und für notleidende Angehörige des Personals, gemäss in der Stiftungsurkunde enthaltenen näheren Bestimmungen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern. Denselben gehören an: **Franz Stirnimann**, von Neuenkirch, in Olten, als Präsident; **Helene Jaggi**, von Orpund (Bern), in Olten, und **Franz Niggli**, von Dulliken, in Trimbach. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Adresse: bei der Stifterin, Solothurnerstrasse 257.

Bureau Stadt Solothurn

Inkasso, Placierungen usw. — 20. Dezember. **Frau J. A. Gertsch, City-Bureau, Inkasso-Placierungsbureau** und Vermittlung von Wohnungen und Zimmern, in Solothurn (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1941, Seite 1350). Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann **Friedrich Gertsch** besteht laut Urteil des Einzelrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Dezember 1937 gerichtliche Gütertrennung.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Chemische Produkte. — 1941. 19. Dezember. **Henkels Persilwerke, Aktiengesellschaft** (**Etablissements Persil de Henkel, Société Anonyme**), Fabrikation der bisher von der Firma «**Henkel & Cie. A. G.**», in Basel, hergestellten und unter dem Namen «**Henkel**» bekannten chemischen Produkte sowie deren Engrosverkauf, in Pratteln (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1938, Seite 2257). Die Unterschrift des Prokuristen **Erich Jacoby** ist erloschen. Der Prokurist **Dr. Frank Fischler** wohnt nunmehr in Pratteln.

Nichteisen-Metalle usw. — 19. Dezember. **Metallum Pratteln A. G.**, Handel mit Nichteisen-Metallen sowie Metalloxyden, Hütten- und Bergwerksprodukten usw., in Pratteln (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1941, Seite 2263). Einzelprokura wird erteilt an **Adolf Nebiker**, von Häfelfingen, in Münchenstein. An **Karl Noser**, von Oberurnen (Glarus), in Pratteln, wird Kollektivprokura erteilt, er zeichnet kollektiv mit dem Prokuristen **Adolf Nebiker** oder dem Direktor **Hans Schaffner**.

Lebensmittel usw. — 19. Dezember. Unter der Firma **E. & F. Buser**, mit Sitz in Sissach, haben **Ernst Buser** und **Fritz Buser**, beide von und in Hemmiken, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1941 begonnen hat. Import, Export und Handel von Waren aller Art, insbesondere Import von Lebensmitteln. Bützenweg 476 (bei Hermann Buser).

19. Dezember. **Basler Freilager-Gesellschaft** (**Société Bâloise de Port Franco**) (**Società Basilese del Punto Franco**) (**Basle Bonded Warehouse Company Ltd.**), in Münchenstein (SHAB. Nr. 38 vom 14. Februar 1941, Seite 307). Die Genossenschaft wird infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft und nach Durchführung des in der Verordnung über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften, vom 29. Dezember 1939, vorgeschriebenen Verfahrens im Handelsregister gelöscht.

Wand- und Bodenbeläge usw. — 19. Dezember. Das Konkursverfahren gegen die Kollektivgesellschaft **Merian & Co.**, Wand- und Bodenbeläge, Kunststeine, in Pratteln (SHAB. Nr. 89 vom 17. April 1941, Seite 731), ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Liestal vom 4. Dezember 1941 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird gemäss Art. 66, Abs. 2, der Verordnung über das Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

1941. 19. Dezember. **Schweizerisches Pestalozzihelm Neuhof, landwirtschaftlich-gewerbliche Kolonie zur Erziehung und Berufsbildung, Stiftung**, mit Sitz in Birr (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1935, Seite 509). Aus dem Vorstände sind ausgeschieden: **Oscar Hofer**, **Kassier**, und **Johann Merk**, Beisitzer. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: **Paul Obrist**, von Riniken, in Brugg, als **Kassier**, und **Dr. Karl Spidel**, von Aarau und Muri (Aargau), in Aarau, als Beisitzer. Die Genannten führen Kollektivunterschrift.

Kieswerk. — 19. Dezember. **Hch. Lehner**, in Gebenstorf. Inhaber der Firma ist **Heinrich Lehner**, von Stilli, in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf. **Kieswerk Vogelsang** Nr. 381.

19. Dezember. **Schweiz. Bureaumöbelfabrik Ruchser, Aubry & Co., Aktiengesellschaft**, in Bremgarten (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1937, Seite 903). Die Prokura des **Albert Brandenburg** ist erloschen.

19. Dezember. Eintragung von Amtes wegen durch den Handelsregisterführer, gestützt auf Art. 57, Abs. 4, HRGv.

Tiefbauunternehmung. **J. Stöckli-Meyer**, in Muri. Inhaber der Firma ist **Josef Stöckli-Meyer**, von Aristau, in Muri (Aargau). **Tiefbauunternehmung**.

Kesselschmiede usw. — 19. Dezember. **Gebrüder Wild, Aktiengesellschaft**, Kesselschmiede, Fabrikation und Vertrieb von Eisenröhren, Kesseln, Tankanlagen usw., mit Sitz in Muri (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1941, Seite 2220). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Dezember 1941 wurde, unter entsprechender Revision von § 1 der Statuten, die Firma geändert. Diese lautet nun **Otto Wild, Aktiengesellschaft**.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1941. 18 dicembre. Sotto la ragione **Società Internazionale di Credito Mobiliare ed Immobiliare**, è stata costituita, con sede in Lugano, una società anonima avente per scopo la compravendita di beni immobili, mobili, valori e merci con riguardo specialmente ai rapporti internazionali, nonché l'amministrazione di detti beni ed il finanziamento di operazioni di credito mobiliare ed immobiliare. Gli statuti portano la data del 23 ottobre 1941. Il capitale sociale è di fr. 500 000, suddiviso in 500 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, completamente liberate. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La gestione degli affari sociali e la rappresentanza della società di fronte ai terzi sono affidati ad un consiglio direttivo di 3 membri, nel quale vi fanno parte: **Antonio Lory**, da Malans, in Lugano, presidente; **Guido Petrolini**, da Brissago, in Lugano, e **Carlo Pernsch**, di Carlo, da ed in Zurigo. La firma sociale spetta singolarmente al presidente del consiglio e collettivamente agli altri due membri. La società ha il suo recapito presso la Banca Svizzera Italiana, Piazza Manzoni.

Trote. — 18 dicembre. **Contini & Co.**, società in nome collettivo con sede in Magliaso, esercizio di uno stabilimento di piscicoltura (FUSC. del 4 marzo 1935, n° 52, pagina 563). La società è sciolta e cancellata per liquidazione ultimata mediante cessione di attivo e passivo alla ditta individuale «**Manlio Contini**», in Magliaso.

Manlio Contini, in Magliaso. Titolare è **Manlio Contini** fu **Giuseppe**, da ed in Magliaso. La ditta assume attivo e passivo della società in nome collettivo «**Contini & Co.**», in Magliaso, oggi cancellata. Esercizio di stabilimento per l'allevamento e vendita di trote.

18 dicembre. Sotto la ragione sociale **Fabbrica grembiuli e vestiti femminili Melide S.A.**, si è costituita con sede a Melide una società anonima i cui statuti portano la data del 1° dicembre 1941. Scopo della società è la fabbricazione e la manifattura di grembiuli, vestiti ed altri prodotti tessili e la partecipazione ad imprese di carattere simile. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 500 cadauna, interamente liberate. Organo per le pubblicazioni ufficiali previste dalla legge è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composta da uno a tre membri. Attualmente unico amministratore con firma individuale è **Francesco Heusser**, da Hinwil (Zurigo), domiciliato a Zurigo. Laboratori ed uffici: Via Morcote, casa Libertas.

Waadt — Vaud — Val

Bureau d'Aigle

Immeubles. — 1941. 16 décembre. La **Société de la Ruaz S.A.**, dont le siège est à Bex, (FOSC. du 7 octobre 1935), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 novembre 1941, procédé à une révision de ses statuts et les a adaptés aux dispositions légales actuelles. Les modifications suivantes ont été apportées aux faits publiés à ce jour: La société aura, à l'avenir, uniquement pour but l'acquisition, l'exploitation, la location, éventuellement la revente et généralement la mise en valeur de tous immeubles et droits réels immobiliers. L'assemblée a constaté que le capital-actions de 100 000 fr., qui jusqu'ici n'a été libéré que de 40%, a été entièrement libéré moyennant la conversion de créances d'un montant de 60 000 fr. en actions. Le capital social de 100 000 fr. a, ensuite, au sens de l'art. 735 CO., été réduit à 50 000 fr. par la réduction de 1000 fr. à 500 fr.

du capital nominal de chaque action. Le capital social actuel est ainsi de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La révision a porté sur d'autres articles des statuts, non soumis à publication.

Bureau de Lausanne

18 décembre. Société commerciale d'engrais et de produits chimiques, société coopérative avec siège à Lausanne (FOSC. du 27 octobre 1937). L'assemblée générale extraordinaire du 13 octobre 1941 a pris acte de la démission des administrateurs Lascar Flesch et Marcel Jacquillat, dont les signatures sont radiées. A été désigné comme administrateur: Marinus Pernoux, d'Arzier-Le-Muids, à Lausanne, lequel engage la société en signant collectivement à deux avec l'un des administrateurs déjà inscrits. Le bureau de la société est transféré: Rue de Bourg 27, chez Marius Pernoux.

Wallis — Valais — Vallesse Bureau de St-Maurice

Autos, motos, vélos. — 1941. 18 décembre. La maison Paul Bonzon, à Monthey, vente d'autos, motos et vélos, atelier de réparations (FOSC. du 9 septembre 1931, page 1957), est radiée ensuite de renonciation du titulaire qui n'est plus astreint à l'inscription. Le commerce continue sans inscription.

Hôtel. — 18 décembre. Sous la raison Henriette Gross-Décaillet et Cie, Henriette Gross et Maurice Gross, les deux de Salvan, à Sion, ont constitué à Salvan une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} décembre 1941. Exploitation d'un hôtel à Salvan, à l'enseigne Hôtel-Pension de Salvan et des gorges du Triège.

18 décembre. Pelfini frères, fruits du Valais, société en nom collectif à Riddes (FOSC. du 1^{er} novembre 1935, page 2688). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Fruits. — 18 décembre. Le chef de la maison André Pelfini, à Riddes, est André Pelfini, de et à Riddes. Fruits du Valais en gros.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

Café-brasserie. — 1941. 16 décembre. La raison Louis Coulet, café-brasserie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 19 décembre 1922, n° 285), est radiée ensuite de décès du titulaire. La suite des affaires est reprise par la nouvelle raison « Suzanne Meyer-Coulet », à La Chaux-de-Fonds.

Le chef de la maison Suzanne Meyer-Coulet, à La Chaux-de-Fonds, est Suzanne-Angèle Meyer née Coulet, épouse autorisée d'Otto, originaire de Reisiswil (Berne), domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris la suite des affaires de la raison « Louis Coulet », à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. Exploitation d'un café-brasserie. Rue du Parc 46.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

15 décembre. Sous la raison sociale Caisse de Crédit Mutuel de St-Sulpice, s'est constituée, aux termes des articles 828 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à St-Sulpice. Les statuts sont datés du 7 décembre 1941. La société a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes-courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. Le but de la société n'est pas lucratif. Les sociétaires répondent solidairement et par tout leur avoir, vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; ils versent le montant d'une part d'affaires de 100 fr. Toutes les publications légales se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Ont été nommés: président: Uri Jeanneret, de Travers; vice-président: Armand von Allmen, de Lauterbrunnen; secrétaire: Berthold Brandt, du Locle, tous domiciliés à St-Sulpice.

Bureau de Neuchâtel

Gérance de biens. — 10 décembre. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 20 octobre 1941, une société anonyme est fondée sous la raison Cibar S.A. avec siège à Neuchâtel. La société a pour but l'achat, la vente et la gérance de biens, notamment de titres. Le capital social s'élève à 100 000 fr. Il est divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée à l'égard des tiers par un conseil d'administration de 2 membres au moins, qui sont actuellement: Pierre Dubied, de Couvet, à Neuchâtel, président; Ernst Martz, de Münchenstein, à Arlesheim. Henri Dubois, du Locle, à Prilly (Vaud), a été nommé directeur. La société est représentée par la signature collective à deux de Pierre Dubied et Ernst Martz, administrateurs, et de Henri Dubois, directeur. Bureaux: Place du Port 1.

Genève — Genève — Ginevra

Rectification: L'inscription faite d'office le 5 décembre 1941, au nom de la Société Immobilière Grand-Pré Orangerie N, en liquidation, à Genève, et publiée dans la FOSC. du 11 décembre 1941, n° 291, page 2531, est rectifiée en ce sens que les administrateurs-liquidateurs Marcel Rubin et Paul Perrin engagent la société en liquidation par leur signature collective et non par leur signature individuelle.

Boucherie. — 1941. 17 décembre. Jean Piüss, à Carouge, boucherie (FOSC. du 6 septembre 1921, page 1755). La raison est radiée ensuite de décès du titulaire.

Remorques-automobiles. — 17 décembre. Léon Girod, à Genève, représentation de remorques-automobiles (FOSC. du 7 novembre 1928, page 2117). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 21 octobre 1941.

17 décembre. Caisse de prévoyance de la Gendarmerie, société coopérative à Genève (FOSC. du 8 septembre 1941, page 1760). Dans son assemblée générale du 26 septembre 1941, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Dans la même assemblée, elle a prononcé sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation ensuite de la remise de son actif et de son passif à une association des art. 60

et suivants du Code civil, dénommée « Caisse de Prévoyance de la Gendarmerie » ayant son siège à Genève (non inscrite au Registre du commerce art. 52, al. 2, du CC.). La société est en conséquence radiée.

17 décembre. Société Immobilière Les Iris-Dôle E, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 février 1941, page 298). Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 novembre 1941, la société a voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

17 décembre. Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Joseph Strinati, chez Joseph, à Genève. Sous cette dénomination, il a été constitué, selon acte authentique du 15 décembre 1941, une fondation qui est régie par les articles 80 et suivants du code civil et ses statuts. Elle a pour but d'aider le personnel que Joseph Strinati occupe dans son commerce à Genève et éventuellement leurs familles, à faire face aux conséquences économiques résultant de la retraite, de l'invalidité, de la maladie, des accidents, du chômage, de la détresse et du décès. La fondation est administrée par un conseil composé d'un ou de plusieurs membres désignés par Joseph Strinati. Le conseil de fondation désigne chaque année un ou plusieurs contrôleurs. Joseph Strinati, de Kallern (Argovie), à Genève, a été désigné comme unique membre du conseil de fondation; il engage la fondation par sa signature individuelle. Adresse: Rue de la Corratierie 10 (bureaux de: Gestion et Contrôle S.A.).

Anderer, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kurhausgesellschaft Interlaken

Diesem Unternehmen ist gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918, und dem Bundesratsbeschluss über die Anwendung der Gläubigergemeinschaft auf notleidende Wirtschaftszweige vom 1. Oktober 1935 durch heutige Verfügung Stundung

für seine fälligen Verbindlichkeiten bis zum Abschluss des Sanierungsverfahrens bewilligt worden. (AA. 277)

Lausanne, den 20. Dezember 1941.

Der Instruktionsrichter:
Leuch, Bundesrichter.

AG. Altein, Arosa

Obligationenanleihen von Fr. 500 000, vom 31. Dezember 1926.

Es wird hiedurch bekanntgegeben, dass die 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts am 18. Dezember 1941 den von der Gläubigergemeinschaft obgenannten Anleihe in der Versammlung vom 1. Dezember 1941 gefassten Beschluss genehmigt hat. Dieser lautet:

Jede Obligation von Fr. 1000 nebst rückständigen Zinsen wird auf 1. Mai 1941 in eine Stammaktie von Fr. 500 umgewandelt, das gesamte Obligationenkapital somit in einen Teilbetrag von Fr. 250 000 vom künftigen Grundkapital von insgesamt Fr. 335 000.

Sämtliche noch nicht deponierten Obligationen sind unverzüglich der Graubündner Kantonalbank in Chur oder der Bündner Privatbank in Chur zum Austausch einzusenden. (AA. 278)

Lausanne, den 22. Dezember 1941.

Der Präsident der 2. Zivilabteilung des Bundesgerichts:
BOLLA.

Alphons Glutz-Blotzheim AG., Solothurn

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre, vom 12. Dezember 1941, hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 400 000 herabzusetzen durch Erwerb und nachherige Vernichtung von 20 Aktien zu je Fr. 5000, gemäss Art. 659, Ziff. 1, und 732 OR.

Der vom Gesetz verlangte Revisionsbericht hat festgestellt, dass die Forderungen der Gläubiger auch nach der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Gläubiger, welche gemäss Art. 733 OR. Befriedigung oder Sicherstellung verlangen, haben ihre Forderungen binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Gesellschaft, Dammstrasse 58, Solothurn, anzumelden. (AA. 275²)

Solothurn, den 19. Dezember 1941.

Der Verwaltungsrat.

Finanzierungsaktiengesellschaft in Glarus in Liq., Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre, vom 11. Dezember 1941, hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 800 000 auf Fr. 50 000 beschlossen durch Rückkauf von 750 Aktien zu je Fr. 1000 Nennwert. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit davon in Kenntnis gesetzt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 276¹)

Glarus, den 11. Dezember 1941.

Der Verwaltungsrat.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die Taxkarte für Handelsreisende, Block Nr. 5150, Karte Nr. 385, der Firma Ulrich Jüstrich, Walzenhausen, lautend auf Friedrich König, in Windisch, ausgestellt am 17. Juli 1941 (3. Anfertigung), gültig bis 28. Mai 1942, wird vermisst und gemäss Art. 10 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Handelsreisenden vom 4. Oktober 1930 kraftlos erklärt. Trogen, den 19. Dezember 1941. (AA. 276)

Kantonspolizeiamt von Appenzel A.-Rh. in Trogen:
A. Hohl.

EPONA, Allgemeine Tier-Versicherungs-Gesellschaft (Genossenschaft), Bern

Aktiven			Bilanz auf 31. Dezember 1940			Passiven		
	Fr.	Ct.					Fr.	Ct.
Wertschriften:						Garantiekapital	101 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	65 000	—				Spezialreserven:		
Hypothekarische Anlagen	44 000	—				Reservefonds	1 400	—
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	27 295	85				Vorausbezahlte Prämien pro 1941	11 558	35
Guthaben bei Agenten und Versicherten	103	15				Schwebende Schäden für eigene Rechnung	15 003	50
Mobiliar und Material	1	—				Passiven und Kreditoren (transitorische)	2 099	85
(VG. 72)						Wertberichtigungsstellen: Kurswertüberschuss auf		
						Garantiesumme bei der Nationalbank gegenüber		
						Genossenschaftskapital	4 200	—
						Gewinn	1 138	30
	136 400	—					136 400	—

Bern, den 30. Juni 1941.

EPONA, Allgemeine Tier-Versicherungs-Gesellschaft (Genossenschaft)

Der Verwaltungsratspräsident: P. Hofstetter.

Der Protokollführer: Hs. Steiner.

(als Mitglied des Verwaltungsrates und der Direktion)

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA in St. Gallen

Aktiven			Bilanz auf 31. Dezember 1940			Passiven		
	Fr.	Ct.					Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	8 000 000	—				Aktienkapital oder Garantiekapital	10 000 000	—
Wertschriften:						Statutarische Reserve	2 063 300	—
Obligationen und Pfandbriefe	7 133 027	20				Spezialreserve	1 500 000	—
Aktionen von Versicherungsunternehmen	14 300	—				Prämienüberträge für eigene Rechnung	2 720 239	—
Andere Aktien	10 500	—				Schwebende Schäden für eigene Rechnung	6 427 395	—
Hypothekarische Anlagen	2 717 200	—				Uebrigste technische Rückstellungen:		
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	250 000	—				Garantiebetrag	150 000	—
Grundstücke	350 000	—				Rückversicherungsfonds	255 733	68
Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	1 348	—				Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungs-		
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	876 298	85				gesellschaften:		
Guthaben bei Agenten und Versicherten	1 580 998	51				Aus laufender Rechnung	1 752 305	14
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-						Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versiche-		
gesellschaften:						runge	112 260	44
Aus laufender Rechnung	2 002 709	07				Schuldverpflichtungen bei Agenten	273 480	—
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Ver-						Andere Passiven und Kreditoren	118 598	90
sicherungen	2 750 938	01				Wertberichtigungsstellen: Rückstellung für dubiose		
Stückzinsen und Mieten	145 543	85				Debitoren	80 000	—
Andere Aktiven und Debitoren	52 311	90				Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal ^{b)}		
(Garantieschuldner: Fr. 68 200)						Gewinn	431 863	23
(VG. 73)						(Garantieverbindlichkeiten: Fr. 68 200)		
	25 885 175	39				^{b)} Selbständige Stiftung, die getrennt verwaltet wird.	25 885 175	39

St. Gallen, den 30. Juni 1941.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA

Baumgartner.

Helmendorfer.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Aufforderung zur Anmeldung der Abzahlungsgeschäfte der Textilbranche**

(Mitteilung der eidgenössischen Preiskontrollstelle)

Auf Grund von Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung werden alle **Abzahlungsgeschäfte**, die ausschliesslich oder teilweise Textilwaren führen, aufgefordert, sich bis spätestens zum 31. Dezember 1941 bei der eidgenössischen Preiskontrollstelle schriftlich anzumelden. Für diese Geschäfte werden besondere Preisvorschriften aufgestellt. Nichtbeachtung der Preisvorschriften wird nach den Strafbestimmungen der Art. 3 bis 6 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und anderen Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 18. Januar 1940 betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang.

Reisedetailgeschäfte, die der Verfügung Nr. 530 vom 14. August 1941 unterstehen, sind von der vorliegenden Aufforderung ausgenommen.

294. 15. 12. 41.

Obligation d'annoncer les ventes à tempérament dans la branche textile

(Communiqué du service fédéral du contrôle des prix)

Aux termes de l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique du 2 septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, toutes les entreprises qui s'occupent, d'une manière exclusive ou occasionnelle, de la **vente à tempérament** de textiles ont l'obligation de s'annoncer par écrit, jusqu'au 31 décembre 1941 au plus tard, au service fédéral du contrôle des prix. Les prix à appliquer dans de telles transactions sont régis par des dispositions spéciales. Toutes infractions aux prescriptions relatives aux prix sont passibles des sanctions prévues aux articles 3 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché. De plus, nous renvoyons les intéressés à l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations de même qu'à l'ordonnance 3 du département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

Les entreprises du commerce de détail plaçant leurs marchandises par des représentants qui visitent la clientèle à domicile (maisons de commerce et colporteurs) ne sont point touchées par les présentes dispositions (cf. prescriptions n° 530 du 14 août 1941).

294. 15. 12. 41.

Vendite a pagamento rateale nel ramo del tessili

(Comunicazione dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi)

In virtù dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e la misura per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato, tutte le

aziende che si occupano esclusivamente o in parte della vendita di prodotti tessili a **pagamento rateale**, hanno l'obbligo d'annunciarsi all'Ufficio federale di controllo dei prezzi entro il 31 dicembre 1941, al più tardi. Per queste aziende sono stabilite delle disposizioni speciali relative ai prezzi. Qualsiasi infrazione a queste disposizioni sarà passibile delle sanzioni previste agli articoli da 3 a 6 del decreto del Consiglio federale del 1^o settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento normale del mercato. Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 relativo alla chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, laboratori, fabbriche ed altre aziende, nonché all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 18 gennaio 1940 concernente il sequestro e la vendita forzata.

Le ditte viaggianti per il dettaglio, per le quali fa stato la prescrizione N. 530 del 14 agosto 1941, non sono toccate da questo avviso.

294. 15. 12. 41.

Transports maritimes

(Circulaire n° S. 0198 de l'Office fédéral de guerre pour les transports, du 20 décembre 1941)

Exportation 23, s/s « Castillo Tordesillas », Gènes—Lisbonne. — Ce navire a quitté Gènes pour Lisbonne le 18 décembre 1941. Nous avons pris la décision de transborder les marchandises ex susdit vapeur, à destination de New-York et au delà, à bord du vapeur grec « Helene Kulukundis » (pavillon grec, affrété par nous). Ce navire sera probablement disponible à Lisbonne le 6 janvier 1942 pour charger les parties en question. Des marchandises embarquées sur Bs/L. Lisbonne local, mais à destination de New-York ou au-delà, et les autres envois encore en souffrance à Lisbonne peuvent être embarqués sur ce navire. Les instructions nécessaires doivent être données par les expéditeurs à leurs agents à Lisbonne qui pourront alors s'entendre avec MM. Garland, Laidley & Co., auxquels nous avons donné des directives à ce sujet.

Fret Lisbonne—New-York: Selon le tarif ancien des Carregadores Açoreanos (sans l'augmentation entrée en vigueur il y a quelques jours); supplément pour montres 1% ad valorem.

Transbordement à New-York. Au sujet des possibilités de réexpédition depuis New-York et des frais de magasinage dans ce port, nous rappelons notre circulaire S. 0195 du 16 décembre 1941. Dès que nous aurons reçu d'autres informations à ce sujet, nous ne manquerons pas de les communiquer.

United Fruit Line. La maison Giac. Clerici, agents de cette ligne à Gènes, n'a plus établi de connaissements directs par suite de l'entrée en guerre des Etats-Unis. Nous avons donc autorisé notre représentant, Monsieur C. David, à signer nos connaissements directs pour les ports desservis par l'United Fruit Line. De ce fait, il faudra compter avec le plein tarif depuis New-York. Nous avons eu connaissance de ces taux de fret par le « tariff October 1941 » de la maison Rohner, Gehrig & Cie. Il n'est cependant pas exclu que ce tarif ne soit plus en vigueur lorsque les marchandises arriveront à New-York. Néanmoins nous communiquerons ce tarif par une prochaine circulaire à titre indicatif et sans aucun engagement.

Nos connaissances directes: Tenant compte des avantages que représentent nos connaissances directes pour les exportateurs suisses (accrédités de banque, transit à New-York etc.), nous avons pris la décision de signer ces documents malgré les difficultés nouvelles, et ce pour toutes les destinations sauf le Siam, les Philippines, la Chine et le Japon. Il est cependant bien entendu que notre responsabilité au sujet de la réexpédition des marchandises depuis New-York etc. ne dépasse pas le cadre des possibilités de la situation actuelle. Nous faisons à ce sujet nos plus expresses réserves.

301. 23. 12. 41.

(Circulaire n° S. 0199 de l'Office fédéral de guerre pour les transports, du 20 décembre 1941)

Exportation 24, s/s « St-Cergue », Gênes—New-York. — Nous référant à notre circulaire n° S. 0195 du 16 décembre 1941, nous sommes maintenant en mesure de communiquer que ce bateau commencera son déchargement de céréales le 26 décembre 1941 à Gênes et qu'ainsi nous pourrions procéder à la réception des marchandises d'exportation à partir du 29 décembre 1941.

Mise à disposition des marchandises: Celles-ci doivent être mises à la disposition du bateau à Gênes jusqu'au 29 décembre 1941.

Adresse: La même que jusqu'ici.

Exportation 25, s/s « Maloja », Gênes—Lisbonne. — Faisant suite à notre circulaire n° S. 0195 du 16 décembre 1941, nous communiquons que nous serons en état de mettre à disposition le 12 janvier 1942 à Gênes le vapeur « Maloja » pour un nouveau voyage d'exportation Gênes—Lisbonne.

Avis d'exportation: Nous les accepterons ici jusqu'au 10 janvier 1942. **Mise à disposition des marchandises:** Les colis doivent être à la disposition du navire jusqu'au 12 janvier 1942.

Adresse: La même que jusqu'ici.

Fret: Comme jusqu'ici, selon le tarif Winac, 3^e catégorie, sans surcharge.

Fret de continuation de Lisbonne à New-York. — La compagnie Carregadores Açoreanos qui semble encore être la seule entretenant un service maritime entre Lisbonne et New-York, vient de majorer ses taux de fret avec application immédiate d'environ 10 à 15% selon la catégorie. La surtaxe applicable aux montres est rétablie de nouveau à 2%. Retenons, en outre, qu'une surcharge supplémentaire de 2½% est applicable sur tous les montants de fret.

301. 23. 12. 41.

Luftpostverkehr mit überseeischen Ländern

(PTT) Bisher über Lissabon—Kapstadt oder New-York—San Francisco geleitete Luftpostsendungen nach Afrika, Asien und Australien werden nun mit der neuen amerikanischen Luftpostlinie Miami—Natal—Bathurst—Léopoldville befördert, die in jeder Richtung monatlich zweimal befliegen wird.

301. 23. 12. 41.

Service postal aérien avec les pays d'outre-mer

(PTT) Les envois de la poste aérienne à destination de l'Afrique, de l'Asie et de l'Australie acheminés jusqu'ici via Lisbonne—Capetown ou New-York—San Francisco seront désormais transportés par la nouvelle ligne aérienne américaine Miami—Natal—Bathurst—Léopoldville, qui fonctionne deux fois par mois dans chaque direction.

301. 23. 12. 41.

Servizio aerostale con Stati d'oltremare

(PTT) Gli invii della posta aerea destinati all'Africa, all'Asia ed all'Australia, che seguivano fin qui la via Lisbona—Città del Capo o New-York—San Francisco, sono ora trasportati con la nuova aviolinea americana Miami—Natal—Bathurst—Léopoldville che circola due volte al mese in ogni direzione.

301. 23. 12. 41.

Italien — Ausfuhrbeschränkungen

Im «Bollettino di Informazioni Commerciali» vom 13. Dezember 1941 wird auf eine Verfügung des Finanzministeriums vom 12. Dezember 1941 aufmerksam gemacht, wonach nicht nur für die vorübergehende Ausfuhr und die Wiederausfuhr, sondern auch für die endgültige Ausfuhr von Behältern und Verpackungsmaterialien aus Metall, die zur Ausfuhr zugelassene Waren enthalten, eine Ausfuhrlizenz erforderlich ist (s. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 278 vom 6. Dezember 1941).

Gleichzeitig wird den italienischen Zollämtern die Ermächtigung entzogen, von sich aus, d. h. ohne ministerielle Ausfuhrbewilligung, Behälter aus Weissblech zur Wiederausfuhr zu bewilligen, die auf Grund der in der Verfügung vom 12. Juli 1941 vorgeschriebenen Altsen-, Zinn- und Ferromangan-Ersatzlieferungen der ausländischen Kunden versandt werden dürfen. (Als Übergangsmassnahme können die Zollämter entsprechende Mengen, die bis zum 15. Dezember 1941 vom Ursprungsort mit Bestimmung für das Ausland abgehandelt wurden, noch von sich aus, d. h. ohne Lizenz, zur Ausfuhr bewilligen). Damit wird die Verfügung vom 12. Juli 1941 abgeändert, die vorsah, dass die Zollämter von sich aus die Wiederausfuhr von Weissblech oder leeren oder mit Konserven gefüllten Weissblechbehältern bewilligen können, falls der Nachweis darüber geleistet wurde, dass die erwähnten Ersatzlieferungen erfolgt sind.

Die endgültige Ausfuhr von Weissblech oder von leeren oder mit Konserven gefüllten Weissblechbehältern kann auf Grund der Verfügung vom 12. Juli 1941 nur erfolgen, wenn der Nachweis über die vorgenannten Ersatzlieferungen geleistet worden ist.

301. 23. 12. 41.

Tunisie — Perception de taxes spéciales sur les exportations de dattes

Le «Journal Officiel Tunisien» du 20 a publié un arrêté du 12 novembre 1941 déterminant le taux de la redevance spéciale exigible en Tunisie en ce qui concerne les dattes exportées sur toutes destinations. Cet arrêté qui abroge notamment les dispositions de celui du 25 janvier 1941¹⁾ en tant qu'elles s'appliquent aux dattes ci-après désignées, fixe comme il suit la quotité de cette redevance:

Désignation des produits	Unité de perception	Taux de la redevance en francs français
Dattes «Déglat-Nour» dites de consommation conditionnées ou considérées comme pouvant être exportées à l'état naturel directement pour la consommation	100 K.N.	110.—
Dattes «Déglat-Nour» dites «tout venant»	100 K.N.	60.—
Dattes communes dites «tout venant» (Kentia, Hamra, Kentleht, etc.), mères, saines, charmes et propres	100 K.N.	10.—
Dattes communes dénoyautées	100 K.N.	180.—
Dattes communes «Khlout» (mélangées)	100 K.N.	280.—

Il est précisé que le paiement de la redevance doit être effectué, préalablement à la remise à leurs bénéficiaires des autorisations d'exportation.

Enfin, il est à souligner que le même quotidien a publié, par ailleurs, la teneur d'un second arrêté du 12 novembre 1941 ayant trait au financement des dépenses de fonctionnement du Comité d'exportation des dattes de Tunisie institué en application d'un arrêté antérieur. En vertu de la nouvelle réglementation, le susdit comité est autorisé à percevoir, d'une manière générale, pour couvrir ses dépenses de fonctionnement, une taxe de 10 francs français par 100 kg nets sur les exportations de dattes «Déglat-Nour» de toutes catégories et de 2 francs par 100 kg nets sur les exportations de dattes communes de toutes catégories.

301. 23. 12. 41.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 90 du 18 avril 1941.

Vereinigte Staaten von Amerika — Ausführverbote

Laut telegraphischem Bericht aus New York können seit dem 23. Dezember ausnahmslos alle Waren nur noch mit einer besonderen Bewilligung aus den USA. ausgeführt werden.

301. 23. 12. 41.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Anstand				
Bankdiskonto	Privatsatz	Täglicher Gold		Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
21. XI. 1½	1½	1½	20. XI. 1941	—	1½/82	2½/8	2½/4	7/16
28. XI. 1½	1½	1½	27. XI. 1941	—	1½/82	2½/8	2½/4	7/16
5. XII. 1½	1½	1½	4. XII. 1941	—	1½/82	2½/8	2½/4	7/16
12. XII. 1½	1½	1½	11. XII. 1941	—	1½/82	2½/8	2½/4	7/16
19. XII. 1½	1½	1½	18. XII. 1941	—	1½/82	2½/8	2½/4	7/16

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2½%.

301. 23. 12. 41.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Da wir beabsichtigen diese Listen vom Neujahr an nicht mehr in unsere Spalten aufzunehmen, bitten wir alle diejenigen Leser, die sie nicht missen möchten, uns sofort zu benachrichtigen.

Nous avons l'intention de ne plus faire figurer ces listes dans nos colonnes à partir de la nouvelle année. C'est pourquoi nous prions tous les abonnés et lecteurs qui désireraient en voir continuer la publication de nous le faire savoir tout de suite.

L'Administration de la FOSC.

Die Administration des SHA.B.

Beiträge — Adhésions

Aarau: Burkart, Walter, Gewerbelehrer, VI 6062. Adligenswil: Syfrig, Roman, Zimmerer, VII 9165. Aesch (Basel-Land): Vogel, Georges, Textilwarener, V 561. Affoltern au Albis: Grimmer, Konrad, Graphiker, VII 30101. Aigle: Piatera & Chiochetti, primeurs et fruits du Valais, IIb 578. Appenzell: Viechandelspatent Appenzell I.-Rh., IX 8618. Athenaz: Paroisse catholique-romaine d'Avusy, I 3832. Avusy: voir Athenaz. Balsthal: Bernasconi & Flury, Ingenieurbureau, Va 2211. Bäretswil: Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Bäretswil, VII 30094. Basel: Bachmann, Fritz, Techniker, V 15659. — Bosch-Kemp, A., Buchverleger, Zigarrengeschäft, V 8942. — Del Bianco, Mario, Rohprodukte für Papierfabrikation und chemische Produkte, V 1361. — Egloff, E.W., Korrespondent, V 14391. — Hahn, Eug., Baugeschäft, V 2702. — Konkordia, Kranken- und Unfallkasse des Schweizerischen katholischen Volksvereins Basel II, V 9255. — Köry-Roth, A., V 15636. — Plattner-Nägelin, Joh., V 15664. — Siegfried-Nüesch, Jean, Kaufmann, V 15662. — Sigg, Ferdinand, Eisenblegerei, V 15661. — Studer-Minder, Ernst, V 15660. — Verein zur Unterstützung von Föchtlingen in Frankreich, V 9265. — Wieland-Trolliet, M., Dr. med., Nervenarzt, V 8857. Bazenheid: Wiget, Rob., Massgeschäft, IX 6239. Bellevue (Genève): Caisse de crédit mutuel de Genéthod-Bellevue, Genéthod, I 4094. Bellinzona: Zollikofer, Lorenz, Instruktionsoffizier der Infanterie, VIII 27166. Bern: Ammann, Mariann, Frau, III 9370. — Berner Kunstschule, III 14280. — Gutjahr, Walter, Kaufmann, III 11392. — Hausverwaltung Wallgasse 4, Frau Anna Nussbaum, III 12855. — Konsortium Fr. Hinni und Dr. E. Marfurth, Parfümerie und Seifenfabrikation, III 13635. — Mathez-Frel, Maurice, III 8981. — Pionkowski, René, Körschner, III 10663. — Schneider, Ernst, Möbelschreiner, III 8567. — Späth, Max, Möbel, III 11717. — Steneggler, Hermann, Notar, III 12194. — Wöhrich, Fritz, Fotoreporter, III 14282. — Zimmermann, Otto, Dr., eidgenössischer Beamter, III 8488. — Zulliger, Fritz, Hafnermeister, III 8920. Biberist: Schibler, Max, Mechanische Werkstätte, Va 2216. Biel: Hoch- und Tiefbau A.G. (H. & T.), vormals G. Hirt-Suter & Schwarz & Co., IVa 4102. Bîre: Jotterand, Constant, sellier-tapisserie, II 9445. Biglen: Senn, Victor und Beat, III 14279. Buchthalen: Schmid-Herzog, F., Malergeschäft, VIIa 2412. Chambéry: Gignoux, Marc, technicien-architecte, I 7542. La Chaux-de-Fonds: Jeanninod, A., gérant d'immeubles, IVb 2053. — Referendum Fiscal, association démocratique libérale, IVb 2132. — Secours suisse d'hiver, commission d'action pour La Chaux-de-Fonds, IVb 1984. Chavornay: Maendly, Henri, gérant du groupe de l'association suisse des sélectionneurs, II 9273. Chur: Männerchor Chur, X 4080. — Sektionschef, X 1724. Coltrin: Hänggi, A., représentant, I 6837. Dietikon: Reinhard, Johann, Generalvertreter, VIII 21729. Döttingen: Bugmann, Ludwig, Gemeindeverwalter, Unfallversicherungsagentur, VI 6064. Emmenbrücke: Schöllervereinigung EDSG, VII 2175. Erlenbach (Zürich): Hasler, Rosa, Fräulein, Mariahalde, VIII 30093. Fleurier: Jeanneret, Louis, entrepreneur, IV 1670. Genève: Amicale de la Batr. mot. can. id. 102, I 4327. — Balestra, Baptiste, entrepreneur de chauffage, I 8017. — Blattner, Ch., I 3307. — Bossert, Alphonse, dépositaire «Molli», Acacias, I 6722. — Cercle suisse Robert Houdin, I 7529. — Club montagnard «La Clochette de l'alpe», I 1363. — Comité central romand de la Croix-Blanche, I 732. — Glond, Aug., carrosserie, station-vélos, I 6793. — Grandjean, A., «Lanterne des Sports», I 6735. — Horrisberger, F., I 7807. — Imprimerie René Martinat, I 7229. — Manufacture de parapluies Fumla SA., I 7587. — Nicora, L., M^{re}, modes, I 3976. — Varidel, Ernest, I 7361. Gingins: Joly, Adrien, ferblanter-appareilleur, I 1995. Greppen: Greter, Jos., Mechanische Schreiner und Wagnerer, VII 1069. Hiltzkehl: Turn- und Sportverein, VII 1536. Hofen (Schaffhausen): Zentralverwaltung der Gemeinde Hofen, VIIa 2415. Horgen: Schwimmklub Horgen, VIII 23203. Höttingen-Mettendorf: Keller-Blunier, Lehrer, Mettendorf, VIIIc 2679. Kerna: Obwaldner Kantonalbank, Filiale, VII 9166. Kloten: Baumgartner, Otto, Handlungsgärtner, VIII 30084. Küssnacht (Zürich): Becker, Hans, Mechanische Schreiner, VII 26965. Küssnacht am Rigi: Gössli, Siegf., Blumengeschäft und Handlungsgärtner, VII 9169. Lauperswil: Evangelischer reformierter Pfarrverein des Kantons Bern, Unterstützungskasse, III 12289. Lausanne: Association suisse des femmes universitaires, comité central, II 8961. — Commission cantonale de jeunesse de l'Eglise nationale vaudoise, II 5020. — COTRANA SA, succursale de Lausanne, Import-export, II 9108. — Guggenheim-Planzola, Bernard, II 8739. — Lavanchy, Jean, II 6973. — Llenhard, Gaston «Poésie 42», II 9446. — Lulsler, Sigismund, représentant, II 8677. — Rossier, Marcel, Dr., médecin générale, II 9449. — Scheidegger, R., électricien, II 7859. — Stahel-Letscher, Max, II 7788. — Weiss, Paul, serrurier, II 7904. Liestal: Baltmer-Rüedi, P., V 10835. Le Locle: VII^{me} Journées fédérales des gymnastes à l'artistique, IVb 2157. — Roulet-Golay, A., industriel, IVb 2159. Luzern: Böhrer, J.A., Zeitschriftenverlag, VII 9156. — Duss, W., Ausstellung Luzernerhof, VII 9172. — Krummenacher, Frz., Möbelschäft, VII 9170. — Meyer-Linsmayer, B., Frau, VII 9173. — Schiesser, Thomas, Privat, VII 9171. — Mellien Aebler, Paul, Kaufmann, VIII 28250. Montreux: Köhn, Fredy, IIb 2023. — Mordasini, Julien, chiffonnier, IIb 2024. Morges: Eberlé, Emma, M^{re}, II 9182. Montfer: La Winterthur, société d'assurances contre les accidents, responsabilité civile, vie, agence, IVa 916. Münchenbuchsee: Konsumgenossenschaft, III 12302. Münchenstein: Schulzahnpflege Münchenstein, V 8982. Murn: Gemeindefürsorgeversicherungskasse, X 4480. Neussau: Deth, Willy H., IX 7581. Neuchâtel: Schmid, Robert, gérant, bibliothèque de la gare CFF, IVb 2586. Neuveville: Société ornithologique de Neuveville et environs, Neuveville, IVa 4103. Oberrieden: Ebenstreit, W., chemisch-pharmazeutische Produkte, VIII 26291.

Basel, den 22. Dezember 1941

Wir haben die schmerzliche Pflicht, Ihnen vom unerwarteten Hinschied von

Herrn

Dr. jur. Hermann Henrici

Erster Sekretär der Basler Handelskammer

Kenntnis zu geben. Er starb gestern abend an einem Schlaganfall in seinem 53. Lebensjahr.

Herr Dr. Hermann Henrici ist am 1. Juli 1919 an die Leitung des Sekretariats der Basler Handelskammer berufen worden und hat seither seine ganze Arbeitskraft und seine umfassenden Kenntnisse in den Dienst unserer Kammer gestellt. Er hat sich um die baslerische und schweizerische Volkswirtschaft grosse und bleibende Verdienste erworben. Durch sein Ableben hinterlässt er bei uns eine grosse Lücke. Wir bitten Sie, dem Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken zu bewahren.

Namens der Basler Handelskammer:

Der Präsident: C. Koehlin.

Bestattung: Mittwoch, den 24. Dezember, vormittags 10.30 Uhr, Friedhof am Hörnli (Kapelle I), in Basel.

OTO
COPIE & DRUCK

Der weltbildende Kaufmann stellt sich schon heute um auf intensive Werbung.

Fotokopien und Fotodrucke originalgetreu, werben besser, überzeugender.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Hausmann
Bühnenstr. 91, Tel. 33.763
ZürichErnst & Co., Blechwarenfabrik
Küsnacht Zürich**Haben Sie**

In Ihrem Reklame-Plan auch das Schweiz. Handelsamtsblatt berücksichtigt?

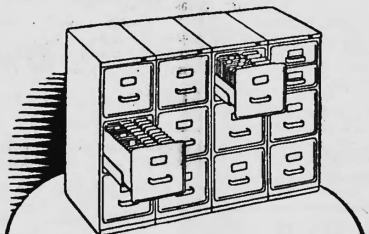
Wenn nicht, empfiehlt es sich, das Versäumte nachzuholen.

RUF
ORGANISATION**Zur Orientierung
von
Geschäftsleitern**

verfassen wir die knappe Schrift:

„Sieben Vorzüge,
welche die Ruf-Buchhaltung
charakterisieren.“

Dürfen wir sie Ihnen zusenden? Telefonanruf genügt.

Ruf-Buchhaltung A.-G. Löwenstr. 19
Telephon 576 80 Zürich**Lizenz**zur Herstellung einer stark schäumenden, öl-, fett- und markenfreien Schmierseife für die ganze Schweiz oder kantonsweise zu verkaufen. Rohstoffe zur Zeit nicht bewirtschaftet. P 3031
Anfragen von nur seriösen Interessenten an Postfach 62, Basel 18, erbeten.**ERGA-**
*Registraturschränke*zusammen mit VETRO-MOBIL-Hängemappen und unserer Organisations-Beratung ergeben **die beste Registratur.** Bitte besuchen Sie uns oder verlangen Sie Prospekte. Telephon 3 46 80**büroTür**
ZÜRICH MÜNSTERHOF

BURO-ORGANISATION

Das
nichtrollende
Kohlen-
Papier**COLOMBAPLAN**Ist einheimisches
Produkt und jeder ausländischen Marke ebenbürtig

Lichtecht - Griffrein - Ergiebig

**Fürsorge-Einrichtungen**Stiftungen, Pensionskassen,
Gruppenversicherungen,
Beratung in allen Pensionsfragen**Dr. A. Schübeler**

Versicherungsexperte

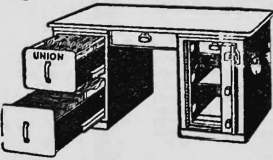
Zürich, Biberlinstr. 11 Telephon 2 61 22
P 5856**Ordnung und Sicherheit!****UNION-**

Casselerie A.-G.,

Zürich

Albriedenstr. 257

Ausstellung und Verkauf: Löwenstrasse 2, „Schmidhof“.

**Hypothekbank Lenzburg**

Wir kündigen hiermit auf die titelmässige Frist von sechs Monaten sämtliche bis 30. Juni 1942 kündbar werdenden

Obligationen unserer Bank

Mit dem Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. P 8030

Lenzburg, den 20. Dezember 1941.

Die Direktion.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Wir kündigen hiermit alle 3 1/4 % und höher verzinslichen Obligationen unseres Instituts, die in den Monaten Januar, Februar und März 1942 kündbar werden, auf die titelmässige Frist von sechs Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Gekündete Titel können zurzeit zu 3 1/4 % auf 5 Jahre fest oder zu 3 % auf mindestens 3 Jahre fest erneuert werden, wobei bis zum Auslauf der Kündigungsfrist noch der bisherige Zins vergütet wird. P 8038

Aarau, den 22. Dezember 1941.

Die Direktion.

**Schweizerische
Treuhandgesellschaft**

Zürich BASEL Genf

Bahnhofstrasse 66 St. Albansstrasse 1 Rue du Mont-Blanc 3

2499